

Newsletter für Lehramtsstudierende April 2018

Inhalt

Als Lehrkraft überzeugen	2
HIWI gesucht	2
Unterrichtspraxis sammeln	2
Vortrag über Zeitkonzepte	3
Infoveranstaltung zum MINT- Lehramt Plus	3
Ankündigung Lehramtstag	3
Resuch im PINDI -Gymnasium	4

Keine Infos mehr verpassen!

Das ZLB ist in den sozialen Netzwerken. Auf unseren Facebook- und Instagram-Seiten finden Sie stets akutelle Infos rund um das Lehramtsstudium in Bavreuth:

https://www.facebook.com/zlb.ubt/ https://www.instagram.com/zlb.bayreuth/

Auch die Studierenden-Vertretung, das Ressort Lehramt, ist bei Facebook:

https://www.facebook.com/ressortlehramt/

Impressum: Zentrum für Lehrerbildung der Universität Bayreuth Universitätsstraße 30 95447 Bayreuth

Redaktion: Dr. Jennifer Scheffler (ViSdP)

Für Fragen, Wünsche, Anregungen, Feedback und Beiträge wenden Sie

jennifer.scheffler@uni-bayreuth.de

Ringvorlesung im Sommersemter: international und abwechslungsreich



Ringvorlesung Qualitätsoffensive Lehrerbildung wird internationale Gäste begrüßen. im Sommersemester fortgesetzt. Fünf Vorträge werden sich unterschiedlichen Aspekten von Diversität und Heterogenität in Schule und Hochschule beschäftigen. Dabei

der können wir

mit Die Ringvorlesung findet immer mittwochs von 16:15 bis 17:45 Uhr im Raum S 72 (NWII) statt.

Das Programm finden Sie hier.

Die erste Veranstaltung der Ringvorlesung findet am18. April statt:



Dr. Amy Stambach

Vilas Distinguished Achievement Professor University of Wisconsin-Madison

Food, Aid, and Education in East **Africa**

The paper examines students' food perspectives in three rapidly diversifying contemporary contexts: a university setting in Kigali, Rwanda where students help to prepare Chinese dumplings; a school garden and canteen in Nairobi, Kenya where students jostle for bowls of beans and rice; and a fast-food restaurant in Dar es Salaam, Tanzania, where wealthy students sometimes eat. In interpreting these settings, the paper contrasts students' food perspectives with the work conducted in these countries by the United Nations World Food Program. The work draws on a theoretical literature on food as symbolising social relations to argue that the WFP might deal with food more complexly in these countries by building and expanding on students' already astute and complex food perspectives.



Studentische Hilfskraft gesucht:

Die Bavreuth Academy of **Advanced African Studies** sucht für die Dauer von zwei Semestern eine studentische Hilfskraft.

Umfang: 40 Stunden pro Monat **Tätigkeiten:** Recherchen zu Afrikabezügen in Lehrplänen Internetplattformen, Unterstützung beim Aufbau und einer Lern-Ressourcenplattform zum Thema "Zukunft Afrika"

Voraussetzungen:

Lehramtsstudium mind. im 4. Semester, gute Enalisch-Kenntnisse, sicherer Umgang mit gängigen Office-Anwendungen, Erfahrung im Bereich der Internetrecherche, Aufgeschlossenheit und Interesse am afrikanischen Kontinent idealerweise: Beschäftigung mit Afrika im Rahmen des Studiums, Afrikaerfahrungen, Erfahrung im Umgang mit CMS, Videoschnitt und Desktop-Publishing-Programmen

Bei Interesse schicken Sie bitte eine kurze Bewerbung mit Lebenslauf bis zum 30.April 2018 an: jennifer.scheffler@unibayreuth.de

Als Lehrkraft überzeugend auftreten



Gut bei Stimme sein ist eine der wichtigsten Voraussetzungen im Lehrberuf, doch im Studium hört man kaum etwas darüber. Praktische Übungen und Tipps bekommen Sie im

Workshop "Sicher vor der Klasse sprechen" am 21. und 22. April. Außerdem werden wir uns damit beschäftigen, was sicheres Auftreten eigentlich ausmacht. Sie bringen einfach einen kurzen Vortrag mit, den Sie im Workshop üben möchten. Der Workshop wird von der Oualitätsoffensive Lehrerbildung gefördert und ist damit kostenlos. Sichern Sie sich Ihren Platz über eine Anmeldung im gleichnamigen E-Learning-Kurs!

Sie möchten mehr Praxisbezug?

Haben Sie Lust in einem etwas Im Wintersemester werden Sie dann anderen Rahmen erfahrung zu sammeln? Möchten Sie einmal pro Woche) eine erfahrene in Zusammenarbeit mit erfahrenen Lehrkraft in den Berufsintegrations-Lehrkräften in der Praxis erleben, wie klassen, die Arbeit mit heterogenen Klassen Kernfächern Deutsch und Matheaussehen kann?

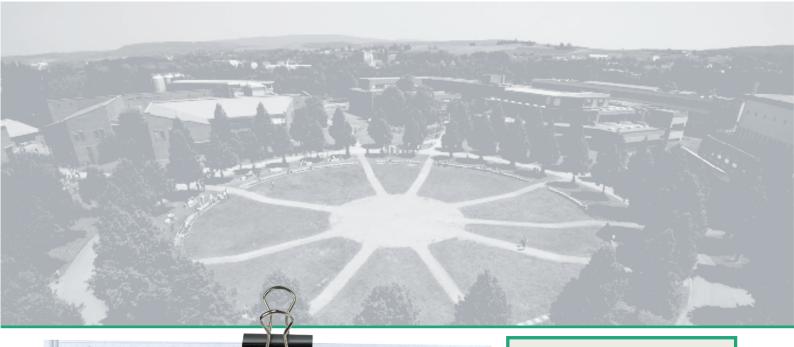
Dann könnte das "Teamteaching, Binnendifferenzierung, Individualisierung" etwas für Sie sein. Für dieses Seminar kooperiert der Lehrstuhl für Schulpädagogik mit Das Seminar ist im Rahmen des der Staatl. Berufsschule I in Bavreuth. Das Seminar geht über zwei Semester. Im Sommersemester werden an drei Nachmittagen (27.04., 08.06. und 15.6.) grundlegende Theorien sowie didaktische Konzepte im Bereich von Differenzierung im Unterricht und Lehrerkooperation besprochen.

Unterrichts- nach individueller Absprache (circa insbesondere in den matik, ggf. auch in Sozialkunde Seminar unterstützen. Diese Klassen haben unter anderem zum Ziel, junge Geflüchtete für eine Ausbildung in Deutschland fit zu machen.

> Enrichments, im Rahmen von MINT-Lehramt Plus sowie nach Absprache auch als zweites studienbegleitendes Praktikum im Master anrechenbar.

> Nähere Infos und Anmeldung in CAMPUSOnline (LV-Nr. 52130) oder per E-Mail an:

> jennifer.scheffler@uni-bayreuth.de.





Save the Date: Lehramtstag am 09.Juni ab 9:30 Uhr

Hallo liebe Lehrämtler!

Wir vom Ressort Lehramt haben uns gedacht, dass es doch mal schön wäre, wenn wir einen Tag organisieren würden, an dem es speziell um lehramtsbezogene Themen gehen soll. Dazu laden wir zwei ReferentInnen ein, die vormittags und nachmittags jeweils ihren praxisorientierten Workshop anbieten. Thematisch haben wir uns noch nicht festgelegt, aber wir informieren euch über unsere Facebook-Seite, sobald wir neue Informationen haben ;-)

Im Anschluss wird es ein gemeinsames Grillen geben, zu dem man auch gerne dazukommen kann, ohne bei den Workshops gewesen zu sein. Also haltet euch den Termin frei :)

Euer Ressort Lehramt

Vortrag 02.05.2018, 16 ct, S 72 (NW II)



Dr. Monika Buhl Professorin für Schulpädagogik, Universität Heidelberg Zeitperspektive und Bildungserfolg

Informationsveranstaltung zum Elite-Programm "MINT-Lehramt PLUS"





MINT-Lehramt PLUS richtet sich an interessierte besonders und leistungsfähige Studierende des Lehramts an Gymnasien mit mindestens zu nutzen. Hierdurch eröffnet sich eine steht noch nicht endgültig fest, sobald einem MINT-Fach (Biologie, Chemie, besondere inhaltliche Vielfalt, die er bekannt ist, wird er unter diesem Informatik, Mathematik oder Physik). "MINT-Lehramt In einem Zusatzstudium oder einem auszeichnet wie eine persönliche, Elite-Masterprogramm erhalten sie die individuelle Betreuung und eine hohe Möglichkeit, sich fachdidaktisch professions- Studiums. und

über das Elitenetzwerks Bayern und in Koopera- oder angeboten. Durch diese Kooperation Wintersemester PLUS" fachlich, Flexibilität in der Gestaltung des

reguläre Neugierig geworden? Viele weitere Lehramtsstudium hinaus zu vertiefen. Informationen erhalten Sie online auf Das Elite-Programm "MINT-Lehramt der Webseite des Elite-Programms PLUS" wird im Rahmen des unter www.mint-lehramt-plus.bayern persönlich bei der tion mit der Universität Würzburg Informationsveranstaltung für das 2018/19 wird es möglich, das Lehrveran- 14.06.2018 um 16:00 Uhr. Der Raum staltungsangebot beider Universitäten für die Informationsveranstaltung genauso Link veröffentlicht.





Lehramtsstudierende des Seminars "Didaktische Konzepte konkret -Diversität in Schulkulturen", das im Rahmen des Enrichmentstudiums und der Qualitätsoffensive Lehrerbildung der Universität Bayreuth angeboten wird, besuchten Ende März das PINDL-Gymnasium in Regensburg. Ziel war es, einen Einblick in das PINDL-Konzept zu erhalten und zu untersuchen, wie dabei auf Diversität eingegangen wird. Alois Pindl gründete in den 50er Jahren eine private Handelsschule, die sich auf die Ausbilduna von Sekretärinnen konzentrierte. Aufbauend auf dieser Schule folgten eine Realschule und das Gymnasium. Inzwischen gehören zu den privaten PINDL-Schulen sechs Schulen in Regensburg und Umgebung. Das staatlich anerkannte, private PINDL-Gymnasium zeichnet sich durch eine kleine Klassenstärke (durchschnittlich 20,8 Schüler) und den verstärkten Einsatz von digitalen Medien (iPad-Klassen) aus. individualisierter Arbeit mit den ten Lehrkräften wird frühzeitig die aus Mitteln des Bundesministeriums einzelnen Schüler*nnen. Es gibt zum Förderungsmaßnahmen für leisflexibleren Einteilung des Unterrichts Unterschiede zwischen staatlichen

Einblick in das Schulleben des PINDL-**Gymnasiums in Regensburg**

Modell der der Unterricht sowohl schaffen vormittags als auch nachmittags statt Atmosphäre, die iPad-Klassen könnten (von 8:10 bis 16:15 Uhr), wobei als Vorbild für den Einsatz von während der Mittagszeit jede Klasse digitalen Medien in staatlichen von einem/einer Sozialpädagog*in betreut wird. Diese Person begleitet Förderprogramme gehen auf die sie sowohl in den Freizeit- als auch in unterschiedlichen Bedürfnisse der den Lernphasen. Die Klassen haben Jugendlichen ein. Insgesamt bietet das somit eine feste Bezugsperson für die Mittagsstunden und sind dadurch nicht einem ständigen Wechsel von und Betreuerinnen Betreuern unterlegen. Durch den Wechsel von die Kosten dafür leisten können. Für Arbeits- und Freizeitphasen ergibt sich eine entspannte Rhythmisierung des Chancen sich zu verwirklichen. Die Schulalltags. Uns erschien das Schulklima als äußerst positiv und mit zielorientierten Ausstattung angenehmer Arbeitsatmosphäre. Schüler*innen und Lehrer*innen Beispiel nehmen. pfleaten durchaänaia einen respektvollen, höflichen und freundlichen Umgang miteinander. Nicht nur Jugendliche können sich im PINDL-Gymnasium je nach Interessensgebieten entfalten, auch die haben Lehrenden hier viele Möglichkeiten, sich einzubringen und Besonderes Augenmerk liegt auf weiterzubilden. Besonders motiviereiner Möglichkeit einen Begabtenförderung, aber auch zusätzlicher oder höherer Positionen Weitere Informationen zum Seminar gegeben. Während des Besuchs und tungsschwächere Schüler* innen. Zur konnten die Studierenden einige Schulbesuchen finden Sie hier.

und zum intensiven Einüben des Gymnasien und der PINDL-Schule gibt es außerdem feststellen: Zusätzliche Arbeitsstunden Arbeitsstunden für die Hauptfächer ermöglichen die Intensivierung des gebundenen Stoffes und sorgen für eine Entlastung Ganztagsschule. Bei dieser Schulform der Lehrkräfte, kleinere Klassen eine angenehmere Schulen dienen und zusätzliche PINDL-Konzept einiges, um der Heterogenität der Schülerinnen und Schüler gerecht zu werden. Die Schule ist ein Privileg für diejenigen, die sich Lehrkräfte bietet die Privatschule staatlichen Schulen können sich an der professionellen Umsetzung Das Seminar "Didaktische Konzepte konkret -Diversität in Schulkulturen" ist interdisziplinär angelegt und wird von Anja Hager und Christoph Koch (Schulpädagogik und Geographiedidaktik) betreut. Die Universität Bavreuth wird im Rahmen der "Qualitätsoffensive gemeinsamen Lehrerbildung" von Bund und Ländern Übernahme für Bildung und Forschung gefördert. künftigen